



#### Idiome



- Code-Schnipsel, die in Ruby-Quellcode oft auftauchen
- Verständnis hilft beim Lesen und Schreiben

#### **Beispiele**

Verketten von Block-Methoden:

Interpolation von Zeichenketten:

```
name = "Jo"

puts "Hallo #{name * 2}"
# Hallo JoJo
```

### Idiome



#### Beispiele

• "Gefährliche" Methoden (mit Seiteneffekten):

```
a = [1, 2, 3]
a.map! { |num| num + 3 }
a # => [4, 5, 6]
```

Fragemethoden:

```
"Ruby lernen".empty? # => false
[1, 2, 3].any? { |num| num.even? } # => true
```

• Truthy und falsy / if-Einzeiler:

```
puts "Wahr" if Object.new # Wahr
puts "Falsch" unless nil # Falsch
```

# Mehrfachzuweisung



- Mehrere Variablen in einem Ausdruck mit Werten belegen
  - z.B. "Tausch" von Variablen-Werten
  - Rückgabe ist Liste aller Werte

```
string = "antwort"
number = 42

string, number = number, string
# => [42, "antwort"]
```





- Aufruf von Methoden auf unbestimmten Objekten
  - Gibt nil zurück, wenn Empfänger nil ist

```
["a", "aa", "aaa"].first # => "a"
[].first # => nil

["a", "aa", "aaa"].first.length
# => 1
[].first.length
# NoMethodError (undefined method `length` for nil:NilClass)

["a", "aa", "aaa"].first&.length
# => 1
[].first&.length
# => 1
```

## Object#tap



- Übergibt Empfänger an Block, führt Block aus und gibt Empfänger zurück
  - Vermeidung von temporären Variablen
  - Fokus auf Objekt statt auf Initialisierung des Objektes

```
def self.from_file(filename)
  instance = new
  instance.load(filename)
  instance
end
```

```
def self.from_file(filename)
  new.tap do |instance|
    instance.load(filename)
  end
end
```

Überprüfen von Zwischenergebnissen:

#### Memoization



- Potentiell teure Operationen so spät wie möglich ausführen
  - Speichern des Ergebnisses für weitere Aufrufe

```
class TaskList
  def initialize(filename)
    @filename = filename
  end

def tasks
    @tasks ||= parse File.read(@filename)
  end

def parse(contents)
    # ...
  end
end
```



Der Operator ||= führt den darauffolgenden Ausdruck nur aus, wenn die zugewiesene Variable nil oder false ist. a ||= b ist eine Kurzform für a = a || b.

## Memoization



Auch komplexere Ausdrücke zwischen begin...end möglich



# Domain-Specific Languages (DSLs)

- Ruby-Syntax und Metaprogrammierung erlauben Konstrukte, die eigener Programmiersprache nahekommen
- Beispiel: Deklarative "Spec"-Syntax in minitest

```
describe Hash do
  before do
    @hash = Hash.new
  end

it "is empty by default" do
    @hash.must_be_empty
  end
end
```

## Ruby



# Ruby is simple in appearance, but is very complex inside, just like our human body.

Ruby sieht von außen einfach aus, ist von innen aber sehr komplex, genau wie unser menschlicher Körper.

Yukihiro "Matz" Matsumoto http://blade.nagaokaut.ac.jp/cgi-bin/scat.rb/ruby/ruby-talk/2773



